



Medienmitteilung vom 7. Juli 2023

12 neue Bierbrauer für die Schweiz

Heute haben 12 Berufsleute aufgrund der erfolgreich bestandenen Lehrabschlussprüfung ihre Bierbrauer-Urkunden vom Schweizer Brauerei-Verband erhalten. Sie haben sich während den letzten drei Jahren erfolgreich zum Lebensmitteltechnologien EFZ Schwerpunkt Bier ausbilden lassen und somit das Brauhandwerk von Grund auf erlernt. Marcel Kreber, Direktor des Schweizer Brauerei-Verbandes, zeigte sich erfreut und stolz über die 12 neuen Bierbrauer. Diese werden künftig in Brauereien verschiedenster Grösse ihr erlerntes Wissen mit Erfahrung anreichern und dafür sorgen, dass die jahrtausendealte Tradition und das Wissen des Bierbrauens professionell weiterleben.

Die 12 neuen Bierbrauer haben während der letzten drei Jahre die Ausbildung zum Lebensmitteltechnologien mit Eidgenössischem Fähigkeitszeugnis (EFZ) Schwerpunkt Bier erfolgreich absolviert und das Brauhandwerk erlernt. Diese berufliche Grundbildung findet an drei Lernorten statt: im Lehrbetrieb (Brauerei), in der Berufsfachschule am Strickhof in Wädenswil, in Grangeneuve für die französischsprachigen oder in Canobbio für die italienischsprachigen Lernenden und an den überbetrieblichen Kursen mit den Themen Grundlagen des Brauens, Hopfenanbau/Hopfenprodukte, Malzherstellung, Versuchssud und Offenausschank.

Die frisch gekürten Berufsleute durften heute aufgrund ihrer erfolgreich abgeschlossenen Ausbildung die Bierbrauer-Urkunde von Marcel Kreber, Direktor des Schweizer Brauerei-Verbandes, entgegennehmen. "Neben dem Eidgenössischen Fähigkeitszeugnis soll die Bierbrauer-Urkunde ihren festen Platz im Dossier der Bierbrauerin, des Bierbrauers finden", so Marcel Kreber.

Dass nur rund 10 bis 15 Lernende pro Jahr die Ausbildung zur Lebensmitteltechnologin, zum Lebensmitteltechnologien EFZ Schwerpunkt Bier antreten, hat verschiedene Gründe:

- Viele Jugendliche wissen vor der Lehre schlicht nicht, dass der Beruf der Bierbrauerin, des Bierbrauers eine interessante und zukunftsorientierte Ausbildung darstellt. Damit sich interessierte Jugendliche ein Bild machen können, hat der Schweizer Brauerei-Verband ein Erklärvideo über die Bierbrauerlehre sowie weitere Informationen aufgeschaltet: www.ausbildung.bier.swiss
- Es dürfte auch an der eher beschränkten Anzahl der Ausbildungsplätze liegen. Auch wenn in unserem Land über 1'200 Braustätten als biersteuerpflichtig gemeldet sind, verfügen die wenigsten Brauereien über professionelle Organisations- und Infrastrukturen, welche einer dreijährigen Berufslehre gemäss Bildungsverordnung und Bildungsplan gerecht werden. Zurzeit gibt es 36 offiziell zugelassene Lehrbetriebe. "Dennoch ist es klar das Ziel des Schweizer Brauerei-Verbandes, den Beruf der Bierbrauerin, des Bierbrauers bekannter zu machen und für den professionellen Wissenstransfer der jahrtausendealten Tradition des Bierbrauens zu sorgen", umreisst Marcel Kreber die Herausforderung, genügend Berufsleute ausbilden zu können.

Die neuen Bierbrauer und ihre Lehrbetriebe:

- Damjan Antic (Brauerei Calanda, Chur)
- Nicola Antorini (Chopfab Boxer AG, Winterthur)
- David Büttler (Brauerei Baar AG, Baar)
- Yari Fankhauser (Wädi-Brau-Huus AG, Wädenswil)
- Gian-Marco Gäumann (Brauerei Unser Bier AG, Basel)
- Manuel Giger (Brauerei Schützengarten AG, St. Gallen)
- Timo Heim (Brauerei Felsenau AG, Bern)
- Kilian Kuonen (Brauerei Feldschlösschen, Rheinfelden)
- Cedric Lee (Liechtensteiner Brauhaus AG, FL-Schaan)
- Damian Neff (Brauerei Locher AG, Appenzell)
- Yanik Sollberger (Altes Tramdepot Brauerei und Restaurant AG, Bern)
- Stefan Ströbl (Brauerei Adler AG, Schwanden)



Für Rückfragen:

Christoph Lienert, Stv. Direktor
Schweizer Brauerei-Verband
079 407 02 88
christoph.lienert@getraenke.ch

www.bier.swiss
[twitter @info_bier](https://twitter.com/info_bier)
www.facebook.com/schweizerbiere
www.instagram.com/schweizerbier

Schweizer Brauerei-Verband (SBV)

Der SBV wurde am 19. April 1877 gegründet und ist somit seit 146 Jahren die Branchenorganisation der Schweizer Brauwirtschaft. Die SBV-Mitgliedsbrauereien stehen für mehr als 550 Qualitätsbiere. Die schweizerische Brauwirtschaft erzielt einen Umsatz von über einer Milliarde Franken. Rund 50'000 Arbeitsplätze sind direkt und indirekt mit ihr verbunden. Der SBV ist in Zürich domiziliert.

SBV-Mitgliedsbrauereien:

*7Peaks Brasserie SA, Morgins
Altes Tramdepot Brauerei Restaurant AG, Bern
BierVision Monstein AG, Davos Monstein
Brasserie Docteur Gab's SA, Puidoux
Brasserie du Jorat SA, Ropraz
Brauerei A. Egger AG, Worb
Brauerei Aare Bier AG, Bagen
Brauerei Adler AG, Schwanden
Brauerei Baar AG, Baar
Brauerei Erusbacher & Paul AG, Villmergen
Brauerei Falken AG, Schaffhausen
Brauerei Felsenau AG, Bern
Brauerei Fischerstube AG, Basel
Brauerei H. Müller AG, Baden
Brauerei Locher AG, Appenzell
Brauerei Luzern AG, Luzern
Brauerei Rosengarten AG, Einsiedeln
Brauerei Schützengarten AG, St. Gallen
Brauerei Seebueb, Hombrechtikon*

*Brauerei Stadtbühl AG, Gossau
Brauerei Thun AG, Thun
Brauerei Unser Bier AG, Basel
Brauerei Uster Braukultur AG, Uster
Burgdorfer Gasthausbrauerei AG, Burgdorf
Chopfab Boxer AG, Winterthur
Feldschlösschen Getränke AG, Rheinfelden
HEINEKEN Switzerland AG, Luzern
JungfrauBräu AG, Schwanden bei Brienz
Kornhausbräu AG, Rorschach
LägereBräu AG, Wettingen
Liechtensteiner Brauhaus AG, Schaan
Officina della Birra SA, Bioggio
Öufi-Brauerei AG, Solothurn
Ramseier Suisse AG, Sursee
Rugenbräu AG, Interlaken
Sonnenbräu AG, Rebstein
WhiteFrontier Ltd., Martigny*